

Komplexe Pflanzenanalyse

Wussten Sie schon, dass eine ausreichende Versorgung der Pflanzen mit allen wichtigen Mengen- und Spurenelementen aus dem Boden von besonderer Bedeutung für den Acker- und Pflanzenanbau ist?

Mit unserem Angebot der komplexen Pflanzenanalyse können Sie die aktuelle Nährstoffversorgung Ihrer Bestände während des Wachstums überprüfen. Somit decken Sie eventuell auftretende Mangelsituationen einzelner Pflanzennährstoffe auf und können Ihre Düngestrategie ergänzen und optimieren.

Parameter

- P
- Mg
- K
- Cu
- Zn
- Mn
- Nges
- B
- S
- Mo
- Fe
- Ca

Zusätzlich bieten wir Ihnen:

- Kostenlose Probenbeutel
- Kostenloser Kurierservice innerhalb Sachsens
- Online-Probenbegleitscheine
- Individuelle Beratung zur Probenahme

Sprechen Sie uns an – wir helfen Ihnen gern weiter!

Ansprechpartner



Dr. David Tokarski

Abteilungsleiter Probenannahme & Attestierung
Berater für Bodenfruchtbarkeit und Pflanzenernährung

☎ +49 173 5883-121
+49 37206 87-194

✉ david.tokarski@lks-mbh.com

☎ Labor: +49 37206 87-140

✉ luw@lks-mbh.com

Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.



LKS – Landwirtschaftliche Kommunikations- und Servicegesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 6 | 09577 Lichtenwalde
www.lkvsachsen.de/labor/



Bodenanalytik für landwirtschaftliche Flächen

akkreditiertes Prüflabor
D-PL-14632-01-00 nach
DIN EN ISO/IEC 17025:2018

Stand: 01/2024

Ihre Sicherheit. Ihr Erfolg. Unsere Verpflichtung.



Basisuntersuchungen

- Bestimmung von **Nmin-** (Ammonium-N, Nitrat-N) und **Smin**-Gehalten im Frühjahr

erforderliche Bodentiefen für die Probenentnahme:
0 – 30 cm und 30 – 60 cm

- Grunduntersuchung: **pH-Wert** und **pflanzenverfügbare Nährstoffe (P, K, Mg)**

erforderliche Bodentiefen für die Probenentnahme:
0 – 20 cm (Ackerland) und 0 – 10 cm (Grünland)

- Berechnung von **Düngungsempfehlungen** mittels Bilanzierungs- & Empfehlungssystem Düngung (BESyD)
- Bestimmung des **Humusgehalts** mittels moderner Elementaranalytik

Weitere Untersuchungsmöglichkeiten

- Tongehalt/Feinanteil (Bodenart)
- organischer Kohlenstoff
- Gesamtstickstoff
- C/N-Verhältnis
- Mikronährstoffe (B, Cu, Mn, Zn, Na, Mo)
- KAKeff (Kationenaustauschkapazität)
- Pflanzenschutzmittel im Boden
- Glyphosat im Boden
- Schwermetalle

Untersuchungspakete

Mit der ökologischen Bewirtschaftung Ihres Bodens haben Sie eine enge Beziehung zur Bodenfruchtbarkeit und zu einer nachhaltigen Bodennutzung. Richten Sie deshalb Ihren Fokus auf die Bodenanalytik und profitieren Sie von den Vorteilen unserer neuen, speziell auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenen Untersuchungspakete.

Grunduntersuchung Kombi

- Grunduntersuchung (P, K, Mg, pH)
- Bestimmung der Bodenart (FAT)
- Humusgehalt
- Gehaltsklassen und Düngungsempfehlung

Grunduntersuchung Profi

- Grunduntersuchung (P, K, Mg, pH)
- Gesamtstickstoff
- organischer Kohlenstoff
- Bestimmung der Bodenart (FAT)
- Humusqualitätsbewertung (Kurz- und langfristige Humusversorgung)
- Gehaltsklassen und Düngungsempfehlung

Paket Nmin-Plus

Stickstoffversorgung und Humusbestimmung

- Bestimmung von pflanzenverfügbarem Stickstoff
- Bestimmung des Humusgehaltes

Humusqualitätsbewertung

Innovatives Verfahren zur Analyse und Bewertung der Boden- und Humusqualität

Unser Verfahren liefert folgende Informationen:

1. Nachweis von untypischem Kohlenstoff Ist untypischer Kohlenstoff in Ihren Böden enthalten, der hohe Fruchtbarkeit nur vortäuscht (z. B. aus Pflanzenkohle, Ruß, Schlacke, Asche oder anderen Quellen)?

2. langfristige Humusversorgung (Dauerhumus) Wie ist die langfristige Versorgung Ihres Bodens mit Humus für eine nachhaltige Bodenfruchtbarkeit? Für eine nachhaltige Bodennutzung sind nicht nur kurzfristige Effekte relevant. Strukturbildung, Wasserspeicherfähigkeit, Austauschkapazität und andere Eigenschaften bilden sich nur über Jahrzehnte aus und sind an biologisch schwer abbaubare oder stabilisierte organische Verbindungen gebunden.

3. kurzfristige Humusversorgung (Nährhumus) und Humusstabilität Wie hoch sind in Ihrem Boden die biologisch leicht abbaubaren Humusanteile, die für die Nährstoffnachlieferung, den Ertrag, das Bodenleben, die Bodenstruktur, die Wasserspeicherfähigkeit und andere Eigenschaften entscheidend sind?

4. Wasserspeicherfähigkeit des Bodens Wie viel Wasser kann Ihr Boden speichern? Eine mit der Humusqualität verbesserte Wasserhaltefähigkeit reduziert Ertragsrisiken durch immer häufigere Trockenperioden. Sie verbessert die Filter-, Puffer- und Speicherfunktionen der Böden.

5. Stickstoffverfügbarkeit im Boden Wie viel Stickstoff steht Ihren Pflanzen zur Verfügung? Die Mengen an Nähr- und Dauerhumus steuern die Freisetzung von pflanzenverfügbarem Stickstoff.